



Unser Kita-Angebot

- > 90 Betreuungsplätze für Kinder im Alter von 6 Monaten bis zur Einschulung
- > Betreuung in Kleingruppen
- > Vier kleine altersgemischte Einheiten
- > Zwei integrative Einheiten
- > Ganztagsbetreuung
- > Mahlzeiten täglich frisch aus der eigenen in.betrieb-Küche orientiert an den Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e.V.
- > Großes Außengelände und moderne Räume
- > Nach Bedarf Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie durch kooperierende Praxen im Haus

Unser Team

- > Erzieher*innen
- > Sozialpädagoge*innen
- > Sonderpädagoge*innen
- > Erziehungswissenschaftler*innen
- > Ergotherapeut*innen
- > Heilerziehungspfleger*innen
- > Auszubildende, FSJler*innen und BuFDIs
- > Praktikant*innen und Aushilfen



Rheinlinge

Integrative Kindertagesstätte
der in.betrieb gGmbH
Rheinhessenstraße 31
55129 Mainz

Kitaleitung Rheinlinge



Beate Weber-Müller
Telefon 06131 5802-201
E-Mail beate.weber-mueller@inbetrieb-mainz.de



www.inbetrieb-kita.de



Stand: 02/2024

Konsultationskita Rheinlinge

Ihre Ansprechpartnerin rund um
Fragen zur Inklusion von Kindern
mit Behinderungen



in.betrieb
Gesellschaft
für Teilhabe
und Integration





Vielfalt ist unser Schwerpunkt

Das integrative Konzept unserer Kindertagesstätte geht weit über das Übliche hinaus. Das Gebäude ist direkt an die in.betrieb angegliedert. Klein und Groß mit und ohne Behinderungen begegnen sich ganz selbstverständlich.

Kinder lernen bei uns von klein auf den unbefangenen Umgang mit den unterschiedlichsten Menschen. Sie profitieren vor allem auf emotionaler und sozialer Ebene, lernen Rücksicht zu nehmen und gleichzeitig ihre eigenen Interessen angemessen zu vertreten.

Durch die verschiedenen Begegnungsmöglichkeiten werden das Annehmen der Vielfalt jedes einzelnen Menschen gestärkt und alle in ihrer Entwicklung bestmöglich unterstützt.

Unsere Arbeit im Konsultationsschwerpunkt

- > Im teiloffenen Konzept bietet die Betreuung in Bezugseinheiten, der Umgang mit festen Bezugspersonen sowie wiederkehrende Angebote, z.B. der Morgenkreis oder gemeinsame Mahlzeiten, feste Strukturen
- > Behinderungen und andere Unterschiede werden offen angesprochen – für eine langfristige Akzeptanz untereinander und zur Stärkung des Selbstbewusstseins des Kindes
- > Alle Kinder nehmen im teiloffenen Konzept an alters- und interessensspezifischen Angeboten teil
 - > gruppenübergreifend entstehen Freundschaften
 - > Fachkräfte können Kinder anderer pädagogischer Einheiten gut kennenlernen
- > Projekte sind an den körperlichen, geistigen und sozio-emotionalen Fähigkeiten der Kinder ausgerichtet, unterstützt durch das Team, insbesondere bei Herausforderungen im Verhalten
- > In Bezugseinheiten oder auch gruppenübergreifend wird partizipativ gearbeitet
 - > Alle Kinder wirken an der Gestaltung des Kita-Alltags mit
 - > Berücksichtigung aller Formen der Meinungsäußerung
 - > Einsatz unterstützter Kommunikation, z.B. mit Piktogrammen und Talkern sowie von Gebärdensprache

- > Die Marte Meo Methode wird zur Entwicklungsunterstützung angewandt, um mit Kindern mit Behinderungen in Kontakt zu treten
- > Lösungsorientierte Unterstützung von Familien mit Kindern mit Behinderungen und von Eltern mit geistigen Behinderungen oder Lernbehinderungen in der Elternarbeit
- > Selbstverständlicher Kontakt mit erwachsenen Menschen mit Behinderungen im Rahmen von Praktika oder gemeinsamen Veranstaltungen



Unsere Angebote in der Konsultationsarbeit

- > Fachnachmittage (Ausschreibung)
- > Seminare (auf Anfrage)
- > Hospitationen (nach vorheriger terminlicher Absprache)
- > Unterrichtsbesuche und/oder Vorträge in der kooperierenden Fachschule
- > Telefonische oder Online-Beratung